

Ein Rottweiler Narrensprung oder Klein-Staufen

– Ein flach-geothermischer Versuch zur Deutschen Energiewende –

von Dieter Ortlam (Achern/Bremen, 09/2017)

Nach Fukushima, diesem Grausen,
Begann das Merkel-Ohrensausen
Die Wende wurde damit eingeläutet
Keiner wusste wohl, was dies bedeutet!
Das Orchester war gar wohl vorhanden,
Jedoch ein Dirigent bislang abhanden!
Narri, narro, nanu!

Mit der Geo-Bionik wohl vertraut
Sucht ein Geologe nach der Maut,
Aus der Misere herauszuführen
Eine Fernstraßen-Chorda neu zu küren
Und Energie im Binnen-Salz zu speichern:
Die ganze Umwelt begann zu keifern!
Narri, narro, nanu!

Er setzte ganz auf Regenerative
Und gab privat die Initiative,
Geothermie als Lösung anzusteuern,
Um alte Pfade zu erneuern.
Der Ort war günstig ausgesucht,
Die Brunnen endlich abgebucht!
Narri, narro, nanu!

Gut waren Temperatur, Qualität und Menge,
So konnte er planen ohne Gedränge,
Die Flach-Geothermie als Pilot-Objekt
war den Partnern erst suspekt,
So dass allein zu stemmen, war
Die Vielzahl der Probleme Schar!
Narri, narro, nanu!

Dann rannten all' die Partner weg,
Verließen gar das Projekt im Dreck.
Verkündeten jedoch nun frohen Mutes,
Die Geothermie verspricht nur Gutes.
Plagiierten gar die Grund-Ideen
Und schlugen Schaum, nicht aus Versehen!
Narri, narro, nanu!

Nach langen Tests mit besten Thermo-Wassern
Wagte er – bei vielen Umwelt-Gaffern – ,
Das Projekt durch Hardware umzusetzen.
Sein Handeln verlief aber nicht zum Besten:
Der Hardware-Partner zog mehrfach Leine
Und ließ das Pilot-Objekt zum Schluss alleine!
Narri, narro, nanu!

Trotz ein- und zugebauter Sicherheiten
Folgt gar zu viele Folge-Pleiten,
So dass – im Vertrauen auf's Gewerke --
Er nach Bremen fuhr – über alle Berge.
Die Wärmepumpe fraß jedoch nur Strom
All' zugesagter Effizienzen spottet Hohn!
Narri, narro, nanu!

So vereiste gar der Wärmetauscher
Zum Schluss gar kläglich wie ein Rauscher.
Der Sing-Chor ließ sich nicht mehr blicken,
Um seine Fehler zurechtzurücken.
Die Handwerkskammer versagte auch,
So lag die Wärmepumpe auf dem Bauch!
Narri, narro, nanu!

Nun war gar Klage angesagt,
Doch ohne Beistand zu gewagt.
Ein Schätzi bot sich dazu an
Voranzutreiben diesen Plan.
Er schmiss jedoch das Handtuch bald
Und stehen blieb der Mandant im Wald!
Narri, narro, nanu!

In Rottweil, statt in Baden-Baden
Musste er gegen das Unbill klagen,
Was der Sache nur noch schadete,
Im Fragenkatalog man nur noch badete.
Nick Knatterton als Fachgutachter
Beschränkte sich auf seine Laster!
Narri, narro, nanu!

Der zweite Beistand versagte kläglich,
weil sein Horizont war unsäglich.
So kassierte er vor allem ab
Und schaufelte mir das Richter-Grab

des Winzers in den Rottweil-Mauern
Man fühlte sich wie unter Bauern!
Narri, narro, nanu!

Ein Pseudo-Vergleich wurd' angeregt,
der Kläger jedoch zu tief bewegt
Von dieser kläglichen Richter-Wende
Ihm zitterten die schwachen Hände,
Die sich vergeblich um das Wort bemühten,
Ein Blackout verschlimmerte noch die Blüten!
Narri, narro, nanu!

Der Kläger – gesundheitlich angeschlagen --
Muss nun auch noch die Zech' bezahlen,
Weil der Winzer bei der Blödheit Oberwasser sah
Und so war der Mini-Vergleich auch nah,
Zumal er psychisch ihm hat abgerungen
Der Ärzte-Checks waren notgedrungen!
Narri, narro, nanu!

So bleibt ein übler Nachgeschmack
Bei diesem durchsichtigen Hick-Hack,
Wo der Winzer nicht zur Quelle geht
Die Gegebenheiten gar verdreht
Medizinische Hilfe übersieht,
Beim Kurz-Prozess von dannen flieht!
Narri, narro, nanu!